Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 216

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 9. September
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 9 septembre
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 216

Redaktion u. Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 216

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Eidgenössische Kriegsgewinnsteuer. — Deutschland: Zahlung der Zölle in Gold. — Versicherungswesen. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Impôt fédéral sur les bénéfices de guerre. — Taux d'escompte et cours des changes. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 19. August. **Chemische Fabrik Flora (Fabrique de produits chimiques Flora) (Fabbrica di Prodotti chimici Flora) (Chemical Works Flora)** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1303). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Juli 1918 die Erhöhung des Gesellschaftskapitals um Fr. 400,000 beschlossen und in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juli 1919 die Durchführung der Erhöhung festgestellt. Das Grundkapital beträgt daher nunmehr Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Art. 2 der Gesellschaftsstatuten ist durch Beschluss der erstgenannten Generalversammlung dementsprechend abgeändert worden.

Restaurant. — 5. September. Inhaber der Firma **Ferdinand Schuhmacher** in Winterthur ist Christian Ferdinand Schuhmacher, von und in Winterthur. Betrieb des Restaurant «Harmonie». Ulrich Hegnerstrasse 2.

Maschinenfabrik. — 5. September. Die Firma **Hermann Hüttis** in Seebach (S. H. A. B. Nr. 281 vom 8. November 1912, Seite 1957), Maschinenfabrik, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

5. September. Die Firma **Oscar Bindschedler, Goldschmid** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 26 vom 26. Februar 1883, Seite 189), Gold- und Silberwarenhandlung, ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Landesprodukte usw. — 5. September. Der Inhaber der Firma **Ernst Seiler** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 144 vom 19. Juni 1919, Seite 1062) firmiert nun **Ernst Seiler-Wanner.**

Import und Export. — 5. September. Die Firma **G. R. Matheydoret, The American Bee House** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 199 vom 22. August 1918, Seite 1357) und damit die Prokura Wilhelmine Elisabetha Matheydoret, Import und Export, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. September. Eugen Friedrich Haller, von Kölliken (Aargau), in Oerlikon, Friedrich Salomon Ulrich, von Zürich, in Zollikon, und Max Pfister, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma **Haller, Ulrich & Pfister, Architekten** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1919 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Haller & Ulrich» in Zürich. Architekturbureau; Rämistrasse Nr. 14.

Sägerei und Holzhandlung. — 5. September. In der Firma **H. Hefti** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1913, Seite 291) ist die Prokura von Anna Hefti geb. Oetiker erloschen.

Juwelen, Gold- und Silberwaren, Uhrenhandlung und -fabrikation. — 5. September. Die Firma **E. Kofmehl-Steiger** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 25. Juni 1895, Seite 687) verzeigt als Natur des Geschäftes: Juwelen, Gold- und Silberwaren, Uhrenhandlung und -fabrikation. Der Inhaber, Bürger von Zürich und Deitingen (Solothurn), wohnt in Zürich 7. Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofstrasse 61.

Pferdehaarspinnerei und Matratzenwolle. — 5. September. Die Firma **J. Schnyder** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 414 vom 5. November 1903, Seite 1653) und damit die Prokuren Johannes Zürrer, Ernst Schnyder und Max Schnyder, Pferdehaarspinnerei und Matratzenwolle, ist infolge Hinschiedes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «J. Schnyder A.-G.» in Wädenswil erloschen.

Baugeschäft. — 5. September. Die Firma **Jos. Bihler** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 175 vom 2. Juli 1897, Seite 719), Baugeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Werkzeugmaschinen, Baumaschinen. — 5. September. Die Firma **John B. Metzler** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1918, Seite 493) und damit die Prokura Fritz Treier, Werkzeugmaschinen, Baumaschinen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. September. Unter der Firma **Feuerbestattungsverein für den Bezirk Hinwil und Umgebung** hat sich mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, zurzeit in Hinwil, eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Förderung der Feuerbestattung überhaupt und insbesondere die Einführung der öffentlichen und unentgeltlichen Kremation im Bezirke Hinwil. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person sein. Der Eintritt erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und gegen Entrichtung des laufenden Jahresbeitrages. Der Austritt geschieht nur auf schriftliche Erklärung an den Vorstand auf Schluss des Rechnungsjahres und durch Ausschluss aus der Genossenschaft. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 3. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 13 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Dr. jur. Oscar Hess, Bez.-Gerichtsschreiber, von Wald, in Hinwil, Präsident; Walter Emil Rellstab, Pfarrer, von Wädenswil, in Grüningen, Vizepräsident; Dr. Arthur Bauhofer, Gerichtssubstitut, von Reinach (Aargau), in Hinwil, Aktuar; Ernst Keller, Fabrikant, von Fischenthal, in Gibswil-Fischenthal, Quästor, und den Beisitzern: Jakob Bachhofen, Buchhalter, von und in Rüti; Walter Hess-Schoch, Redaktor, von und in Wald; Johannes Meier, Architekt, von Trogen (Appenzell A.-Rh.), in Wetzikon; Robert Pfenninger, Rationierungsbeamter, von Hinwil, in Tann-Dürnten; Ernst Frey, Fabrikant, von und in Wendhäuslen-Bubikon; Rudolf Guyer, Landwirt, von und in Ottenhausen-Seegräben; Reinhold Walder, Bäcker und Wirt, von und in Bäretswil; Gotthilf Vontobel, Zivilstandsbeamter, von Neerach, in Wald, und Emil Schoenenberger, Fabrikant, von und in Gossau.

Manufakturwaren. — 6. September. Die seit 1. Januar 1896 mit Sitz in Baden (Aargau) bestehende Kommanditgesellschaft **Neuburger & Co.,** im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen am 21. Juli 1896, hat ihren Sitz nach Zürich verlegt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Daniel Neuburger, von Winterthur, in Baden (Aargau), und Kommanditärin ist Frau Martha Neuburger geb. Groener, von Winterthur, in Baden (Aargau), mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Manufakturwaren en gros. Walchestrasse 11/15. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Neuburger, von Winterthur, in Baden (Aargau).

5. September. **Verband von Lieferanten der Elektrizitätsbranche (V. L. E.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1919, Seite 489). Robert Kuster ist aus dem Vorstande dieses Vereins ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Oskar Haschke, bisher Quästor, fungiert nunmehr als Vizepräsident, und neu wurde als Quästor gewählt: Friedrich Ehrhardt, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7 (in Firma Julius Fischer & Cie. in Zürich). Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem weiteren Vorstandsmitgliede zu zweien kollektiv für den Verein.

Spanische Produkte, Rechts- und Handelsbureau. — 6. September. Die Firma **J. S. Martinez** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 149 vom 27. Juni 1918, Seite 1042) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Mainaustrasse 16, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Instrumente und Apparate usw. für Uhrmacherei, Feinmechanik und Elektrizität usw. — 6. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Plan S. A. (Plan A. G.),** mit Sitz in Neuenburg, eingetragen im Handelsregister des Kantons Neuenburg seit 5. Juli 1916 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 174 vom 22. Juli 1919, Seite 1295 und dortige Verweisung, hat in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 1. Juli 1916, mit Abänderung vom 1. Juli 1919. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation, der Vertrieb und der Handel im allgemeinen von Instrumenten, Apparaten oder Artikeln, die sich an die Uhrenmacherei, die Feinmechanik und die Elektrizität anschliessen, sowie auch die industrielle und kommerzielle Ausbeutung jeglichen Verfahrens, das sich an die eine oder andere Branche oder mehrere unter ihnen zusammen anschliesst; Vertretungen, Import und Export. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Vorladung gegen Empfangsschein. Publikationsorgan der Gesellschaft ist La Feuille officielle du Canton de Neuchâtel (Kantonsblatt). Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft zur Zeichnung berechtigt sind; er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Es führen Einzelunterschrift: Das einzige Verwaltungsratsmitglied (Präsident): Dr. Max Henri Rudolf, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 2, sowie der Direktor: Paul Ernst Rudolf, dipl. Ingenieur, von Zürich, in Neuenburg. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 3, Zürich 1.

5. September. **Sennereigenossenschaft Wolfen-Steinenbach** in Wolfen-Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 181 vom 4. August 1916, Seite 1226). Ulrich Grünenwald ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar neu gewählt: Jakob Schnurrenberger, Landwirt, von Wila, in Steinenbach-Wila. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Bäckerei und Konditorei. — 6. September. Die Firma **Ferd. Steinmann** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 115 vom 24. März 1902, Seite 457), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Eisenwaren. — 6. September. Inhaber der Firma **Kaspar Benz** in Dietikon ist Kaspar Benz, von und in Dietikon. Eisenwarenhandlung; an der Zürcherstrasse.

Technische und chemisch-technische Vertretungen, Maschinen und Utensilien. — 6. September. Die Firma **Nic. H. Shebo** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1917, Seite 1625), technische und chemisch-technische Vertretungen, Maschinen und Utensilien, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Metallwaren. — 6. September. Die Firma **Kühne & Römer** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1916, Seite 301), Metallwaren, Gesellschafter: Adolf Kühne, von Esslingen (Württemberg), und Franz Josef Römer, von Oberhausen (Rheinland), ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Metalle, Gummi, Tuchabfälle. — 6. September. Die Firma **D. Wiener & Co.** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1917, Seite 158), Handel in Metallen, Gummi und Tuchabfällen, Gesellschafter: David Wiener-Stackermann und Hermann Korolnik, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1919. 5. Septemher. Unter der Firma **Werkstätte für landwirtschaftliche Maschinen, Genossenschaft in Lyss** hesteht mit Sitz in Lyss eine Genossenschaft, welche bezweckt: Die Fahrikation und die Reparatur landwirtschaftlicher Maschinen sowie den Betrieb des Handels mit solchen Maschinen im Interesse einer preiswürdigen und guten Versorgung der Genossenschafter und eines weitern Publikums. Sie erwirht das dem Ernst Bangerter, Mechaniker, in Lyss, angehörende Etahlissement. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt; der Geschäftshetrieh hegann am 1. Septemher 1919. Mitglied der Genossenschaft wird, wer mindestens einen Stammanteilschein von Fr. 250 einbezahlt und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet. Ueher die Aufnahme entscheidet der Verwaltungsrat. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, Auspfändung und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher dem Präsidenten des Verwaltungsrates schriftlich angekündet werden. Wer keinen Stammanteilschein mehr hesitzt, verliert ohne weiteres die Mitgliedschaft. Wer sich eines unwürdigen Betragens gegenüher der Genossenschaft schuldig macht oher zu einer entehrenden Strafe verurteilt wird, kann von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Erlischt die Mitgliedschaft, so wird der Stammanteil innerhalh vier Monaten nach dem auf den Austritt oder Ausschluss folgenden fünften Jahresahschluss ausbezahlt, zu dem Werte, welchen die Bilanz dieses Abschlusses erzeigt, im Maximum zum Nominalwerte von Fr. 250, insofern nicht vorher die Auflösung der Genossenschaft erfolgt. Bis zur Auszahlung haftet der Stammanteil für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft weiter. Er wird bis dahin, wie das übrige Stammanteilkapital, verzinst. Die Auszahlung unterhleibt, wenn die Anteilscheine an Personen übergehen, die hereits Mitglieder sind oder die Mitgliedschaft erwerben. Bei günstiger finanzieller Lage kann die Generalversammlung eine frühere Auszahlung heschliessen. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Stammanteilkapital; die persönliche Haftharkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollkommission. Der Verwaltungsrat wird von der Generalversammlung aus der Zahl der stimmfähigen Genossenschafter gewählt und hesteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, einem Sekretär und vier his acht weitern Mitgliedern. Die Behörde konstituiert sich jährlich selhst. Zur Vertretung der Genossenschaft nach aussen führen der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und ein weiteres Mitglied je zu zweien kollektiv die rechtsverhindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann die Befugnis zur kollektiven Zeichnung dieser Unterschrift auch an Beamte erteilen. Der Verwaltungsrat soll hefugt sein, aus seiner Mitte einen oder mehrere Ausschüsse von wenigstens drei Mitgliedern zu hilden und diesen Ausschüssen die Erledigung einzelner Geschäfte oder die Besorgung einzelner Geschäftszweige übertragen. Er kann in diese Ausschüsse auch Personen wählen, welche weder dem Verwaltungsrate noch der Genossenschaft zugehören. Solche Mitglieder hahen bei den Verhandlungen des Verwaltungsrates beratende Stimme. Die Jahresrechnung wird jeweilen auf 31. Dezember abgeschlossen, erstmals 1920, und soll innert der darauf folgenden vier Monate der Generalversammlung vorgelegt werden. Die Buchführung ist so einzurichten und die Bilanz ist so aufzustellen, dass heide einen möglichst klaren und zuverlässigen Einhlick in die wirkliche Vermögenslage der Genossenschaft gewähren. Für die Aufstellung der Bilanz sollen die Vorschriften des Art. 656 O. R. heohachtet werden. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz samt dem schriftlichen Bericht der Revisoren sind spätestens fünf Tage vor der Generalversammlung zur Einsicht der Genossenschafter im Bureau der Genossenschaft aufzulegen. Der wirkliche Reingewinn ist zur Ausrichtung eines mässigen Stammkapitalzinses an die Genossenschafter und zur Anlegung eines Reservefonds bestimmt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im hernischen Amtsblatt. In der Generalversammlung und der Verwaltungsratssitzung vom 16. August 1919 sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Als Präsident: Ernst Marti, Baumeister, von und in Lyss; als Vizepräsident: Friedrich Christen, Landwirt und Müllermeister, von Grasswil, im Lehn zu Lyss; als Sekretär: Ernst Kocher, Notar, von Büren a. A., in Lyss; als Mitglieder: Jakob Bachmann, Spenglermeister, von Röthenhach, in Lyss, letzterer zugleich als zeichnungsherechtigtes Mitglied; Alexander Bucher, Landwirt, von Schüpfen, im Siechenhach zu Lyss; Eduard Rufer, Landwirt in der Hardern, von und in Lyss; Ernst Bangerter, Mechaniker, von und in Lyss. Als Geschäftsführer mit der Berechtigung zu Führung der Firmaunterschrift, kollektiv mit je einem zeichnungsherechtigten Verwaltungsrate, ist ferner gewählt worden: Ernst Bangerter, vorgenannt.

Wirtschaft und Hotel. — 6. Septemher. Die Firma **Niklaus Hänni**, Wirtschaft und Hotelbetrieb, in Grossaffoltern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Juli 1905, Seite 1177), wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Aarwangen

Manufakturwaren. — 5. September. Inhaber der Firma **Joseph Portmann-Adler** in Langenthal ist Joseph Portmann-Adler, von Aeschi (Kt. Solothurn), Kaufmann, in Langenthal. Manufakturwaren en détail; Amthausgasse.

Bureau Bern

Zitherhandlung. — 3. September. Die Firma **Rosa Kistler-Hügli**, Zitherhandlnng usw., in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1919, Seite 555), wird infolge Wegzuges der Inhaberin nach Murten in Bern gelöscht.

4. September. Unter dem Namen **Schweizer Pfadfinderheime** ist die Errichtung einer Stiftung, deren Sitz in Bern ist, beschlossen und am 28. Juni 1919 öffentlich verurkundet worden. Zweck der Stiftung ist, die zur Errichtung und zum Betrieb von Pfadfinderheimen in der Schweiz erforderlichen Mittel zu sammeln, zu verwalten und den Angehörigen des schweizerischen Pfadfinderbundes den Aufenthalt in diesen Heimen, Lagern und dergleichen möglichst zu erleichtern. Soweit Platz und Umstände es erlauben, können die Stiftungsmittel ausnahmsweise auch andern, ähnlichen Organisationen dienen. Die Stiftung will damit die Bestrebungen des schweizerischen Pfadfinderbundes in besonderer Weise fördern; eine stete Verbindnng mit den Organen des genannten Bundes soll die zweckmässige Verwendung der gesammelten Gelder und errichteten Heime herbeiführen helfen. Die Stiftung ist jedoch eine durchaus selbständige, vom Pfadfinderhund unabhängige Institution. Es bestehen folgende Organe: 1. Stiftungsrat; 2. Vorstand; 3. Kontrollstelle. Ein Stiftungsrat ist oberstes Organ, besteht aus wenigstens 20 und höchstens 50 Mitgliedern, welche auf Vorschlag des Stiftungsrates durch den Zentralvorstand des schweizerischen Pfadfinderbundes und unter Berücksichtigung der verschiedenen Landesteile auf eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt werden. Der Stiftungsrat bestellt auf 4 Jahre sein Bureau: Präsident, Vizepräsident und Aktuar. Die Wahl des Stiftungsrates erfolgte am 3. Juni 1919 und die Bestellung des Bureaus am 28. Juni 1919. Der Vorstand wird durch den Stiftungsrat aus seiner Mitte auf 4 Jahre gewählt und besteht aus 5—7 Mitgliedern, wovon wenigstens drei in Bern wohnen sollen. Der Vorstand konstituiert sich selbst. Der Sekretär muss nicht Mitglied des Vorstandes sein. Beim Vorstand liegt die Vertretung der Stiftung nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen sein Präsident resp. Vizepräsident und Sekretär. Der Vorstand ist in der 1. Sitzung des Stiftungsrates vom 28. Juni 1919 für die Amtsdauer bis 31. Dezember 1923 bestellt worden und hat sich in der darauffolgenden 1. Vorstandssitzung wie folgt konstituiert: Präsident: Dr. jur. Walter von Bonstetten, von Bern, in Gwatt bei Thun, Gutsbesitzer; Vizepräsident: Marcns Feldmann, von Glarus, Oberst i. G., Fürsorgechef der schweizerischen Armee, Belpstrasse 42, in Bern; Sekretär: Dr. phil. Arnold Schrag, kantonaler Sekundarschulinspektor, von Wynigen und Bern, Altenbergrain 18, in Bern. Domizil: beim Kassier Paul von Greyerz, Notar, Zeughausgasse 14, Bern.

Bureau Biel

Pierres fines. — 6. September. Die Firma **Fritz Stettler**, pierres fines, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 286 vom 17. November 1909), ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Aarberg im Handelsregister des Amtsbezirkes Biel erloschen.

Gold- und Silberschmelzerei. — 6. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aufranc & Cie S. A.**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 306 vom 6. Dezember 1912), erteilt Einzelprokura an Arthur Tschetter, von Schaan (Liechtenstein), essayeur-juré in Biel.

Bureaux Büren a. A.

2. September. Die **Konsumgenossenschaft von Lengnau** in Lengnau (Kt. Bern) (S. H. A. B. Nr. 118 vom 25. Mai 1915, Seite 713) hat an Stelle des bisherigen Sekretärs Adolf Schneider-Schär zum nunmehrigen Sekretär des Vorstandes gewählt: Johann Zingg, von Busswil, Uhrmacher in Lengnau, bisheriges Vorstandsmitglied. Adolf Schneider ist ausgetreten. Der neugewählte Sekretär führt kollektiv mit dem Präsidenten oder Kassier oder Verwalter namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Aus dem Vorstande sind ferner ausgetreten: Julien Lavoyer, Fritz Schlup-Gilomen und Fritz Schütz. An ihrer Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Ernst Gilomen-Grossenbacher, von Lengnau, Uhrmacher; Adolf Maire, von Ponts-de-Martel, Uhrmacher; Adolf Jufer, von Melchnau, Uhrmacher, und Ernst Zehnder, von Köniz, Uhrmacher; alle wonhaft in Lengnau.

Bureau de Delémont

6 septemhre. Dans sa séance du 30 mai 1919, l'assemblée générale annuelle de la **Société sulsse des commerçants, section de Delémont**, à Delémont (F. o. s. du c. du 8 juillet 1901, n° 245, page 977), a nommé son comité comme suit: Président: Max Schwarz, de Uesslingen, employé, en remplacement de Charles Bianchi; vice-président: Adolphe Fleuti, de Gessenay, comptable, en remplacement de Max Schwarz; 1er secrétaire: Adolphe Kunz, de Diemtigen, employé; 2e secrétaire: Léon Tièche, de Movelier, fabricant; 1er caissier: Henri Schutzbuch, de Delémont, employé; 2e caissier: Adolphe Dysli, de Wynigen, employé; bihliothécaire: Michel Häni, de Zimmerwald, employé, demeurant tous à Delémont. Le président signe collectivement avec le secrétaire ou un des autres membres du comité avec l'un d'eux.

Bureau Frutigen

26. August. Unter dem Namen **Handwerker- und Gewerbeverein Adelboden** gründete sich mit Sitz in Adelboden gemäss Statuten vom 5. April 1919 ein Verein, welcher bezweckt: Die Förderung der freundschaftlichen Beziehungen der Industriellen, Gewerbetreibenden und Handwerker von Adelboden, Pflege der Solidarität sowie Hebung alles dessen, was Handwerk, Gewerbe, Industrie und Handel betrifft; Besprechung und Begutachtnng gewerblicher, wirtschaftlicher und öffentlicher Fragen; Regelung des Kredit- und Submissionswesens und Bekämpfung des unlautern Wettbewerbes und des Hausierhandels. Mitglied kann jeder unbescholtene in der Gemeinde Adelboden wohnende, dem Handwerker- und Gewerbestand angehörende Bürger werden. Die Aufnahme findet durch das absolute Mehr der Anwesenden in geheimer Abstimmung anlässlich der Vereinsversammlung statt. Der Austritt kann nur nach erfolgter Bezahlung der rückständigen Beiträge erfolgen. Der Austritt muss vor der Generalversammlung schriftlich dem Präsidenten angezeigt werden. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1 und der Jahresbeitrag Fr. 2. Für Verpflichtungen des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen. Die vom Verein ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Amtsanzeiger von Frutigen. Organe des Vereins sind: 1. Die Vereinsversammlung; 2. der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. die aus zwei Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär kollektiv. Präsident ist Alfred Amschwand, von Kerns, Schreinermeister in Adelboden; Sekretär ist Gottlieb Sarbach jun., Kaufmann, von und in Adelboden.

5. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Palace-Hotel und Kursaal Adelboden (Hotel Adler) A.-G.**, mit Sitz in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1917), meldet folgende Statutenänderung vom 6. Mai 1918 und 21. Juni 1919 an: Die bestehende Firma «Palace-Hotel und Kursaal Adelboden (Hetel Adler) A. G.» wird abgeändert in **Hotel Adler und Kursaal Adelboden A.-G.** und ist in Zukunft in dieser Form zu führen. Das Aktienkapital von Fr. 65,000 wird durch Ausgabe von 110 neuen Aktien à Fr. 500 um Fr. 55,000, also auf Fr. 120,000 erhöht. Art. 3 der Statuten vom 21. Mai 1917 wird demgemäss abgeändert wie folgt: Das Grundkapital beträgt Fr. 120,000, eingeteilt in 240 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 500. Das Aktienkapital ist vollständig einbezahlt.

Baugeschäft. — 5. September. Die Firma **Johann Trachsel** in Aeschi, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 76 vom 27. März 1911, Seite 501), ist wegen Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Interlaken

6. September. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Berner-Oberland-Bahnen**, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 162 vom 9. Juli 1914, Seite 126), hat in seiner Sitzung vom 5. Juli 1919 an Stelle des zurückgetretenen Präsidenten des Verwaltungsrates, J. U. Burkhart, zum nunmehrigen Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt: Edmund von Grenus, Bankier, von und in Bern. Der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates und der Betriebsdirektor führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung.

Bureau Langnau (Bezirk Sionau)

Spezerei- und Kolonialwaren, Landesprodukte. — 4. August. Die Firma **Geschwister Straub**, Spezerei- und Kolonialwaren sowie Landesprodukte, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 175 vom 10. Juli 1913, Seite 1273), ist infolge Ahlehens des Gesellschafters Alfred Strauh, sel., erloschen. Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft gehen über auf die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «Straub & Cie.» (S. H. A. B. Nr. 188 vom 7. August 1919, Seite 1402).

Bureau de Moutier

Décolletages. — 2 octobre. La société en nom collectif **Spozio frères**, à Moutier (F. o. s. du c. du 21 août 1916, n° 195, page 1294), décolletage de pièces en tous genres, est dissoute. L'actif et le

passif sont repris par la nouvelle société «Spozio frères», société anonyme, à Moutier, à compter du 30 juin 1918. Sa liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau Thun

5. September. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Heimberg und Umgebung** bat sich mit Sitz in Heimberg eine Genossenschaft gebildet, welche die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt. Die Genossenschaft kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen, z. B. durch Ankauf von Konsumartikeln, vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte, Schutz der Mitglieder vor Uebervorteilung, Verminderung der Produktionskosten, gegenseitige Belehrung usw. Die Genossenschaft als solche bezweckt keinen Gewinn. Die Genossenschaftsstatuten sind am 5. Mai 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung am 5. Mai 1919 angehörte oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen ist und die Statuten unterzeichnet hat. Die aufgenommenen Genossenschaftsmitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. Eine Erhöhung oder Ermässigung des Eintrittsgeldes kann durch die Genossenschaftsversammlung beschlossen werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung, durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft oder wegen einer Handlungsweise, welche den Grundsätzen der Genossenschaft widerspricht, durch Verlust des Aktivbürgerrechtes, Todesfall. Die Erben können auf Wunsch ohne weiteres Mitglied bleiben. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied verliert seinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder haften solidarisch für die von der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten. Die aus der Genossenschaft austretenden oder ausgeschlossenen Mitglieder sowie die Erben verstorbener Mitglieder bleiben den Gläubigern der Genossenschaft für alle bis zu ihrem Ausscheiden aus der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten bis zum Ablauf eines ferneren Jahres haftbar. Die Teilnahme weiblicher Mitglieder an der Versammlung ist nicht gestattet; dieselben haben also auch kein Stimmrecht. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die Wahlen erfolgen in geheimer Abstimmung. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär-Kassier, der zugleich Geschäftsführer und Sekretär sein kann, und fünf Beisitzern. Der Sekretär-Kassier kann auch ausser der Zahl der Genossenschafter gewählt werden. Der Vorstand, welcher auf zwei Jahre gewählt wird, vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär kollektiv. Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus drei Mitgliedern, welche auf zwei Jahre gewählt werden. Das Geschäftsjahr schliesst auf 31. Dezember ab. Mitglieder des Vorstandes sind: Gottlieb Baumgartner, von Kirchlindach, Landwirt, Bäumberg, Heimberg, Präsident; Hans Ryser, von Sumiswald, Landwirt, Thungschneit, Heimberg, Vizepräsident; Ernst Berchtold, von Busswil, Landwirt, Kohlmatt, Heimberg, Sekretär-Kassier; Friedrich Krähenbühl, von Gysenstein, Landwirt; Johann Widmer, von Heimiswil, Landwirt; Robert Jenni, von Eggiwil, Hafnermeister; Friedrich Erb, von Rötbenbach, Landwirt, und Fritz Pfister, von Kleindietwil, Posthalter und Landwirt, letztere fünf Beisitzer, und wohnhaft in Heimberg.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Commissions. — 1919. 2 septembre. La maison **Arthur Gerber**, commissions, à Fribourg (F. o. s. du c. du 26 février 1919, n° 41, page 307), donne procuration à Hermann Beutler, de Lauperswil (Ct. de Berne), domicilié à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Eisenwaren, Maschinen, Velos usw., Haushaltungsartikel, chemische Produkte. — 1919. 4. September. August Jeker, Posthalter und Kantonsrat, Gustav Häfeli-Hafner, Wirt und Kantonsrat, Xaver Jeker, Wirt und Fuhrhalter, alle drei von und in Mümliswil, und Josef Jeker, von Mümliswil, Schmied in Balsthal, haben unter der Firma **Jeker, Häfeli & Cie.** in Mümliswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. September 1919 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt: August Jeker und Gustav Häfeli-Hafner. Import und Export von Eisenwaren, Maschinen, Velos und Bestandteilen, Bedarfsartikeln für Haushaltungen und chemischen Produkten.

Bureau Kriegstetten

Handlung. — 5. September. Die Firma **A. Flückiger**, Handlung, in Kriegstetten (S. H. A. B. Nr. 178 vom 29. Juli 1918, Seite 1233), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Bureau Olten

18. August. Die bisherige Kollektivgesellschaft **unter der Firma Born & Cie. Düngerwerke Olten** in Olten (S. H. A. B. Nr. 276 vom 23. November 1918) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Born & Cie.» in Olten.

Hans Born, von Bannwil, in Olten, Jakob Ochsner, von Volketswil, Kaufmann in Wädenswil, Theophil Rohr, von Lenzburg, Kaufmann in Wädenswil, und Adolf Gertsch, von Lauterbrunnen, in Olten, haben unter der Firma **Born & Cie.** in Olten eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1919 begonnen hat. Hans Born, Jakob Ochsner und Theophil Rohr sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Adolf Gertsch ist Kommanditär für den Betrag von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken.) Die Firma erteilt Prokura an Fräulein Bertha Born, von Bannwil, in Olten. Hans Born zeichnet mit Einzelunterschrift; Jakob Ochsner, Theophil Rohr unter sich oder einer derselben mit der Prokuristin Bertha Born zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Born & Cie. Düngerwerke Olten». Fabrikation von Düngkalk und Kunstdünger, Import und Export von Handelsprodukten. Geschäftslokal: Tannwald.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1919. 4. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Gesellschaft für Farben & Lacke** in Basel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1914, Seite 727 und frühere Verweisungen) ist die Kollektivprokura des Karl Grob erloschen.

4. September. Inhaber der Firma **Max Kestenholz, vormals Kartonnagen-Fabrik J. Kestenholz Söhne** in Basel ist Max Kestenholz-Metzenberg, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Kartonnagen-Fabrik J. Kestenholz Söhne» in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 4. Februar 1903, Seite 166). Kartonnagenfabrik. Elisabetbenstrasse 41.

Vorhänge usw. — 4. September. Inhaber der Firma **Ferdinand Rothschild** in Basel ist Ferdinand Rothschild-Bloch, bayrischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Paula Rothschild geb. Bloch, bayrische Staatsangehörige, wohnhaft in Basel. Handel und Export in Vorhängen und einschlägigen Artikeln en gros und en détail. Freiestrasse Nr. 63.

Gasheizapparate, Gas- und Wasseranlagen. — 5. September. Die Firma **W. Fininger & Co. vorm. Ed. Werdenberg** in Basel (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1914, Seite 1878) bat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bäumleingasse 14.

Industrielle Bedarfsartikel. — 5. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **C. Schaefer & Co.** in Basel, Spezialgeschäft für industrielle Bedarfsartikel usw. (S. H. A. B. Nr. 231 vom 11. September 1911, Seite 1606), erteilt Prokura an Ernst Imhof, von und in Basel.

Technische Artikel und industrielle Spezialitäten. — 5. September. Emil Otto Bohner, von Wiedlisbach (Bern), wohnhaft in Biel, und Paul Bohner-Beerli, von Wiedlisbach (Bern), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Bohner & Cie.** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. September 1919 beginnt. Emil Otto Bohner ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Paul Bohner-Beerli ist Kommanditär mit der Summe von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und führt zugleich die Prokura. Vertretungen in technischen Artikeln und industriellen Spezialitäten. Florastrasse 42.

Wirtschaft. — 5. September. Inhaber der Firma **Adolf Kägi-Klöti** in Basel ist Adolf Kägi-Klöti, von Undalen-Bauma (Zürich), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Landskronstrasse 37.

4. September. Unter der Firma **Gesellschaft für Feinlederfabrikation (Manufacture de peaux teintes S. A.)** gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Bearbeitung von Häuten, Fellen und Leder und den Handel mit diesen Artikeln zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann im In- und Auslande Zweigniederlassungen gründen und sich an Unternehmungen, welche die Herstellung, Verarbeitung oder den Verkauf von Häuten, Fellen und Leder betreiben, beteiligen, solche Fabriken oder Geschäfte kaufen und pachten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. August 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt einhundertfünfzigtausend Franken (Fr. 150,000), eingeteilt in 150 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuche eingetragenen Aktionäre, soweit nicht gesetzlich die Publikation vorgeschrieben ist. Diese erfolgt im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Mitglieder sind: Dr. Alfred Fischer, Rechtsanwalt und Notar, von und in Basel, Präsident; Rudolf Schweitzer, Fabrikant, von Mogelsberg (St. Gallen), wohnhaft in Zürich, und Louis Pfirter, Kaufmann, von und in Basel. Letzterer ist Delegierter des Verwaltungsrates und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Leonhardstrasse 21.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Schreibmaterialien und Spielwaren. — 1919. 5. September. Die Firma **Jb. Seiler**, Schreibmaterialien- und Spielwarenhandlung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 56 vom 14. März 1891, Seite 233, und Nr. 79 vom 26. März 1912, Seite 539), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Papeterie, Buchbinderei, Linieranstalt, Einrahmungsgeschäft. — 5. September. Die Firma **Carl Seiler** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1912, Seite 539) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in Papeterie, Buchbinderei, Linieranstalt und Einrahmungsgeschäft.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1919. 4. September. Die Firma **Anton Fässler, Kürschner** in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 314 vom 20. Dezember 1909, Seite 2093), ist infolge Ablebens des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Anton Fässler, Kürschner», in Appenzell.

Inhaber der Firma **Anton Fässler, Kürschner** in Appenzell ist Anton Fässler, von und in Appenzell. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Anton Fässler, Kürschner» in Appenzell. Pelzwaren-, Hut- und Mützenhandlung, Fabrikation von Uniformmützen, Einkauf roher Pelzfelle von Marder, Iltis, Fuchs, Katzen, Hasen und Kaninchen; unter dem Hotel Löwen, Hauptgasse.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1919. 5. September. Unter dem Namen **Wohlfahrtsfond der Conservenfabrik Rorschach A. G. in Rorschach** besteht mit Sitz in Rorschach eine von dieser Firma errichtete Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. Z. G. B. Zweck der Stiftung ist, den Angestellten und den ständigen Arbeitern der Conservenfabrik Rorschach A. G. bei allgemeinen und persönlichen Notfällen Unterstützung zu gewähren. Der Fonds kann auch in Anspruch genommen werden für Unterstützungen an die Arbeiterschaft bei Betriebseinschränkungen, soweit in solchen Fällen nicht durch staatliche Vorschriften oder Fürsorge Hilfe geboten wird. Die Bestimmungen über Voraussetzung, Art und Umfang dieser Ausrichtungen werden durch ein Reglement festgelegt, das von der Kommission der Stiftung aufgestellt wird und das der Genehmigung durch den Verwaltungsrat der Conservenfabrik Rorschach A. G. bedarf. Unter Beobachtung dieser Vorschrift kann das Reglement jederzeit abgeändert werden. Die Verwaltung der Stiftung ist einer Kommission übertragen, die aus drei Mitgliedern besteht und vom Verwaltungsrat der Conservenfabrik Rorschach A. G. gewählt wird. Sie besteht aus einem Mitgliede des Verwaltungsrates der Conservenfabrik Rorschach A. G. oder einer andern von ihm bezeichneten Person als Präsident, einem aus den Angestellten und einem aus der Arbeiterschaft gewählten Mitgliede. Für letztere beiden Mitglieder werden Suppleanten bezeichnet. Die Angestellten und die Arbeiterschaft haben das Recht, für das zweite und dritte Mitglied der Kommission sowie für die beiden Suppleanten unverbindliche Vorschläge zu machen. Die Kommission wird jeweilen auf drei Jahre gewählt. Der Präsident und je ein weiteres Mitglied der Kommission führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Etienne Perret, Direktor, von La Sagne, in Horn, Präsident; Alfred Studer, Buchhalter-Kassier, von Winterthur, in Rorschach, und Hermann Schmidlin, Mechaniker, von Dättlikon, in Rorschach.

5. September. Der Verein unter dem Namen **Kur- & Verkehrsverein Vättis**, mit Sitz in Vättis, Gde. Pfäfers (S. H. A. B. Nr. 248 vom 30. September 1913, Seite 1762), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Elektrische und sanitäre Anlagen, mechanische Werkstätte. — 5. September. Die Firma **Binder & Richi**, elektrische und sanitäre Anlagen, mechanische Werkstätte, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1916, Seite 1094), erteilt Kollektivprokura an Daniel Schneider, von Rickenbach, und Carl Pfaendler, von Herisau; beide in St. Gallen O.

5. September. **Benz-Meisel & Co. Holzindustrie-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 30. März 1918, Seite 521). Einzelprokura ist erteilt an Wilhelm Theodor Muggli, von Bäretswil (Zürich), in Rheineck.

Getreide und Futterartikel. — 5. September. Der Inhaber der Firma **Jos. Studer-Bär**, Holz- und Kohlenhandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 270 vom 31. Oktober 1907, Seite 1873), ändert die Natur des Geschäftes ab in Getreide- und Futterartikelgeschäft. Geschäftslokal: Neustadtstrasse 12.

Stickerei. — 5. September. Der Inhaber der Firma **Carl Spiess**, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 8 vom

12. Januar 1915, Seite 34), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: St. Jakobstrasse 105, St. Gallen C. Postadresse: Langgasse-St. Gallen.

Reklameverlag. — 5. September. Die Firma **Hermann W. Altherr**, Reklameverlag, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1919, Seite 418), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1919. 4. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft von Tägerig, in Tägerig** (S. H. A. B. 1912, Seite 931), hat an Stelle von Eugen Zimmermann zum Präsidenten gewählt: Edmund Seiler, Landwirt, von und in Tägerig; ferner an Stelle von Wendolin Zimmermann zum Vizepräsidenten Johann Meier, Kaspars, Landwirt, von und in Tägerig, und an Stelle von Albert Zimmermann und Jakob Seiler zu Beisitzern: Josef Zimmermann, Landwirt, von und in Tägerig, und Martin Blattmer, Briefträger, von und in Tägerig. Die Unterschriften von Eugen Zimmermann und Wendolin Zimmermann sind erloschen.

Bezirk Kulm

Damenkonfektion, Damenwäsche und -Stoffe, Bonneterie usw. — 4. September. Inhaber der Firma **Alfred Lienhard** in Schöftland ist Alfred Lienhard, von und in Schöftland. Damenkonfektion und deren Herstellung im eigenen Atelier. Damenwäsche und -Stoffe, Bonneterie, Mercerie, Garne. Geschäftslokal: Ruederstrasse Nr. 63.

Bezirk Laufenburg

5. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Ersparniskasse Laufenburg** in Laufenburg (S. H. A. B. 1915, Seite 1235) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. März 1919 die Statuten teilweise abgeändert. In bezug auf die publizierten Tatsachen ist keine Aenderung eingetreten. An Stelle von Theodor Fröhlich, der als Beisitzer im Vorstande verbleibt, wurde zum Vizepräsidenten mit kollektivem Unterschriftsrecht gewählt: Ferdinand Holtz, Rentier, aus Deutschland, in Laufenburg. Die Unterschrift des Theodor Fröhlich ist erloschen.

Bezirk Lenzburg

3. September. Unter der Firma **Obstverwertungsgenossenschaft Seon** hat sich mit Sitz in Seon eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes bezweckt, den Obstbau nach Kräften zu fördern und das Obst rationell zu verwerten. Die Statuten sind am 9. August 1919 festgestellt worden. Jeder Landwirt oder Obstproduzent kann Mitglied der Genossenschaft werden, sofern er von der Generalversammlung, nach vorheriger Anmeldung an den Vorstand, aufgenommen wird. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, der schriftlich beim Vorstande einzureichen ist. Der Vorstand ist berechtigt, Mitglieder, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, auszuschliessen. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus den Eintrittsgeldern, über deren Höhe die Generalversammlung bestimmt, den Jahresbeiträgen der Mitglieder von mindestens Fr. 1, den jeweiligen Abzügen der Produktenlieferungen und den allfälligen Bussen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Verkaufskommission. Der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Ernst Gloor-Döbeli, Kaufmann; Vizepräsident ist Rudolf Schmid, Landwirt; Aktuar ist Ernst Dössegger, Landwirt; Kassier ist Alfred Lüscher, Kaufmann; Beisitzer ist Ernst Walti-Döbeli, Landwirt; alle von und in Seon.

Bezirk Zurzach

5. September. Die Firma **Spar- & Leihkasse Zurzach, Agentur Kaiserstuhl** in Kaiserstuhl (S. H. A. B. 1919, Seite 355) erteilt Kollektivprokura an Samuel Baumann, Kassier, von Villigen, in Zurzach. Die an Josef Laube, Kassier, erteilte Prokura ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Schweinehandel. — 1919. 1. September. Inhaber der Firma **Fridolin Fuchs** in Wilen, Gde. Wängi, ist Fridolin Fuchs, von Wängi, in Wilen. Schweinehandel.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1919. 5 settembre. Sotto la ragione sociale **Unione dei padroni Fabbri-Ferrai della Città di Locarno e dintorni** si è costituita a Locarno una società cooperativa, in conformità degli art. 678 al 716 del Codice svizzero delle obbligazioni ed avente per iscopo, non di lucro: a) La cura e lo sviluppo degli interessi professionale tra soci e la tutela della collegialità; b) lo stabilire base solide per gli appalti ed il regolamento dei concorsi; c) fissazione dei prezzi di tariffa; d) regolamento delle condizioni di lavoro; e) assunzione ed esecuzione di lavori. Lo statuto sociale porta la data del 12 giugno 1919 e la durata della società è illimitata. Può divenire socio ogni padrone fabbro-ferraio domiciliato a Locarno e dintorni che accetti, mediante l'apposizione della sua firma, lo statuto sociale e la tariffa minima, come pure i regolamenti. Egli deve annunciarsi per iscritto alla presidenza e l'assemblea dei soci decide sull'accettazione, purchè i due terzi siano favorevoli. La qualità di socio si perde coll'uscita volontaria, coll'espulsione per motivi gravi e col decesso. L'uscita volontaria può avvenire alla fine di ogni anno, mediante preavviso di sei mesi. I membri uscenti perdono ogni diritto al patrimonio sociale ed ai lavori collettivi iniziati ed in corso. Egli resta responsabile di tutte le obbligazioni dell'unione derivanti in di lui confronte e ciò fin al complete adempimento delle stesse. Ogni socio deve conferire una tassa d'entrata di dieci franchi e una tassa annuale di dieci franchi. Gli avvisi e le pubblicazioni della società si faranno validamente sul Foglio officiale cantonale, edito in Bellinzona. Gli organi della società sono: l'assemblea generale dei soci, il comitato, composto di tre membri, presidente, segretario e cassiere; i delegati ed i revisori dei conti. La società è validamente obbligata di fronte ai terzi colla firma collettiva di due membri del comitato. Fanno parte del comitato: Luigi Brunner, di Martino, da Emmen (Lucerna), domiciliato in Locarno, presidente; Pasquale Magnoni, di Giuseppe, da Viganello, domiciliato a Locarno, segretario, e Battista Regazzi, fu Pietro, cassiere, da e domiciliato a Solduno; tutti fabbri-ferrai. Per gli impegni della società risponde unicamente il patrimonia sociale, è assolutamente esclusa la responsabilità personale del comitato e dei soci.

Ufficio di Mendrisio

Sigari. — **Rettificazione.** 5 settembre. Nella pubblicazione della iscrizione del 30 agosto 1919, apparsa sul F. u. s. di c. 3 settembre 1919, n° 211, pag. 1547, concernente la ditta **Merlo Tommaso e Rumi** in Novazzano sono incorsi degli errori di stampa: Invece di «Bezzarone» leggasi: «Bizzarone». In luogo di «Martina Renni» devesi leggere: «Martina Rumi». Ove dicese: «Merlo Tommaso e Renni» devesi leggere «Merlo Tommaso e Rumi».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. — 1919. 4 septembre. Le chef de la maison **Albert Duboux**, à Bassins, est Albert Duboux, de La Chaux, domicilié à Bassins. Epicerie, mercerie, tabacs et cigares.

Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. — 4 septembre. Le chef de la maison **Yvonne Gaille**, à Nyon, est Yvonne Clémentine Gaille, de Provence, domicilié à Nyon. Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. Rue de Rive 30.

Bureau de Vevey

Gypserie et peinture. — 28 juillet. La société en nom collectif **Jaccoud et Chenaux**, à Montreux-le Châtelard, gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 25 août 1908, n° 214, page 1496), est dissoute du commun accord des associés. La liquidation étant terminée, sa raison est en conséquence radiée au registre du commerce.

3 septembre. Le chef de la maison **Gustave Rossier, Vevey, entreprise générale de marbrerie**, à Vevey, exécution de tous travaux de marbrerie, etc. (F. o. s. du c. des 27 avril 1907, n° 181, page 752; 13 septembre 1916, n° 215, page 1404, et 1er octobre 1917, n° 229, page 1572), fait inscrire qu'il ajoute à son genre d'affaires: «l'exploitation des Carrières de Cipolin et de l'usine pour le sciage et le polissage mécanique des marbres, à Saillon (Valais).

Beurre, oeufs et fromages. — 3 septembre. Le chef de la raison **Jean Renfer**, à Vevey, est Jean, fils de Jean Renfer, de Rapperswil (Berne), domicilié à Vevey. Commerce de beurre, oeufs et fromages. Rue du Simplon n° 40.

Charcuterie. — 3 septembre. Le chef de la raison **Henri Monnier**, à la Tour-de-Peilz, est Henri-Louis, fils de Jules Monnier, de Villars-le-Grand, domicilié à la Tour-de-Peilz. Charcuterie. A la Tour-de-Peilz, Grande Rue n° 34.

Epicerie, mercerie. — 4 septembre. Le chef de la raison **Louis Mamin**, à la Tour-de-Peilz, est Louis-Samuel-Jean, fils de Louis-Samuel Mamin, de la Tour-de-Peilz, y domicilié. Epicerie, mercerie; Grande Rue n° 25.

Epicerie. — 4 septembre. Le chef de la raison **Hortense Martin-Serex**, à Vevey, est Hortense-Joséphine née Serex, femme de Jules-Louis Martin, de Château-d'Oex, domiciliée à Vevey. Epicerie; rue des Deux Marchés n° 14.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Pièces détachées. — 1919. 1er septembre. La société en nom collectif **Russbach et Braun**, fabrique de pièces détachées, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 décembre 1916, n° 306), est dissoute et sa raison radiée, la liquidation étant terminée.

Cadrans émail. — 1er septembre. Charles Jeannin père, originaire des Bayards, et Jules Droz-Jeannin, originaire de La Chaux-de-Fonds, tous deux fabricants de cadrans, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Jeannin et Droz**, une société en nom collectif ayant commencé le 1er août 1919. Fabrication de cadrans émail; rue de la Tuilerie n° 32.

Horlogerie. — 2 septembre. La société anonyme **Mosimann et Cie S. A. Fabrique Mildia**, fabrication et commerce d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 27 mars 1918, n° 73), donne procuration à Louis Gaillard fils, comptable, originaire de La Chaux-de-Fonds et y domicilié.

Bureau du Locle

Outils et jauges. — 18 août. La société en nom collectif **Golay et Robert**, fabrication d'outils et jauges en tous genres, au Locle (F. o. s. du c. du 8 novembre 1918, n° 266, page 1760), est radiée et sa liquidation terminée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Montage de boîtes or, achat et vente de matières d'or et d'argent. — 4 septembre. La maison **Arnold Chapatte-Dornier**, montage de boîtes en or, achat et vente de matières d'or et d'argent, à Fleurier (F. o. s. du c. du 9 février 1889, n° 21, page 116), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 27 août. Aux termes d'acte reçu par Me Joseph-Antoni Poncet, notaire, à Genève, le 4 août 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Fabrique d'articles en bois S. A. (F. A. B. S. A.)**, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation de la fabrique d'articles en bois destinés au commerce et à l'industrie, dont l'apport est fait à la société et généralement toutes les opérations commerciales, industrielles et financières nécessaires pour le développement de l'affaire. Le siège de la société est à Genève, Rue de Montbrillant n° 23. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de soixante-dix mille francs (fr. 70,000), divisé en 70 actions de 1000 francs chacune. Les actions sont nominatives. Jean Erb, l'un des fondateurs, apporte à la société le fonds de commerce, soit la fabrique d'articles en bois qu'il exploite à Genève, Rue du Cendrier n° 14, comprenant la clientèle et l'achalandage, l'outillage et le matériel servant à son exploitation et les approvisionnements en marchandises brutes et ouvragées; en représentation de cet apport, il est attribué à Jean Erb trente-cinq actions de mille francs chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. Les convocations de l'assemblée générale ordinaire ou extraordinaire sont faites par des avis adressés à chaque actionnaire par lettres chargées huit jours au moins avant la réunion. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux à cinq membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de deux membres du conseil d'administration. Le conseil peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres, il peut également déléguer ses pouvoirs à des personnes étrangères à la société, mais pour des objets déterminés et une durée fixée ou illimitée. Le conseil d'administration est composé de Jean-Frédéric Hügi, industriel, de Niederbipp (Berne), demeurant à Genève, et Jean Erb, industriel, de Genève, demeurant au Petit-Saconnex.

Marchand-tailleur. — 3 septembre. La raison **François Gruaz**, à Carouge (F. o. s. du c. du 31 décembre 1915, page 1772), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, depuis le 1er septembre 1919, avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **Alexandre Gruaz**, à Carouge, par le fils du précédent, Alexandre Gruaz, de Carouge, y domicilié. Marchand-tailleur. 24, rue Ancienne.

Brevets d'inventions, marques de fabrique, etc. — 3 septembre. La maison **E. Imer-Schneider, Ingénieur-Conseil**, brevets d'inventions, marques de fabrique, dessins et modèles industriels, à Genève (F. o. s. du c. du 16 janvier 1914, page 76), radie son sous-titre: «Bureau International de Brevets d'Inventions». Bureaux actuels: 8, Boulevard James-Fazy.

Vins en gros. — 3 septembre. La raison **Domenici**, commerce de vins en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1918, page 650), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

3 septembre. La **Précision, société anonyme**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 février 1919, page 277), a, dans son assemblée générale du 30 juillet 1919, dont procès-verbal a été dressé par Me A. H. Gampert, notaire, à Genève, décidé de modifier sa raison sociale, et de prendre la dénomination de **Société industrielle de Machines agricoles rotatives (S. I. M. A. R.).**

Machines et ustensiles pour l'industrie du lait. — 3 septembre. La succursale établie aux Eaux-Vives, sous la raison **H. Vogt-Gut A. G.**, par la maison du même nom, ayant son siège à Arbon (F. o. s. du c. du 10 juin 1909, page 1027), est radiée ensuite de sa suppression.

Mécanique de précision, etc. — 3 septembre. **S. A. Exact**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 mars 1918, page 508). L'administrateur Maurice Goetz, démissionnaire, est radié. Les bureaux de la société sont actuellement 62, rue du Stand.

3 septembre. L'administration de la société anonyme **Chantiers de Constructions navales du Léman, et Ancien Chantier naval Mégevet**, dont le siège est à Corsier (F. o. s. du c. du 15 avril 1918, page 611), a conféré la signature sociale individuelle à Louis Sers, à Evian, de nationalité française, directeur de la société.

Tapis. — 4 septembre. La maison **Alb. Sutter**, commerce de tapis, à l'enseigne: «Comptoir de tapis d'Orient», à Genève (F o. s. du c. du 24 octobre 1914, page 1656), indique comme genre d'affaires: Comptoir de tapis d'Orient et supprime son enseigne et sous-titre.

Transports, etc. — 4 septembre. **Société anonyme A. Natural, Le Coultre et Cie**, ayant son siège Genève (F. o. s. du c. du 20 juin 1918, page 1001). Le conseil d'administration a conféré procuration individuelle à Walter Ursprung, de Bâle, domicilié à Paris, et à Charles Gros, des Eaux-Vives, domicilié à Genève (jusqu'ici titulaire de la procuration collective), et procuration collective à deux à Ernest Dupraz, de Blonay (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives; Georges Fontaine, de Soral, domicilié aux Eaux-Vives, et Ernest Raas, de Bâle, domicilié au Petit-Saconnex.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1919. 8 mai. Les époux **Joseph-Charles Rubin**, entrepreneur, à Genève (chef de la maison «Joseph Rubin», au Petit-Saconnex), et Caroline née **Séraphin**, ont été séparés de biens par jugement du tribunal de première instance de Genève, du 20 mars 1919.

9 mai. Les époux **Jules-Fernand Heiniger**, négociant, à La Plaine (Dardagny) (chef de la maison «Heiniger fils», à La Plaine [Dardagny]), et Charlotte-Emilie née **Herminjard**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 24 avril 1919, le régime de la communauté universelle. (C. c. art. 215 et ss.)

10 mai. Les époux **Edouard-Fritz Bourquin**, comptable, à Châtelaine (associé en nom collectif de «Ed. et G. Bourquin frères», à Genève), et Emilie-Louise née **Bornand**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 2 mai 1919, le régime de la séparation de biens. (C. c. art. 241 et ss.)

1er septembre. Les époux **Joseph-Georges Trottet**, menuisier, aux Eaux-Vives (associé en nom collectif de «Trottet frères», aux Eaux-Vives, et Yvonne-Valentine née **Dunoyer**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 16 août 1919, le régime de la séparation de biens. (C. c. art. 241 et ss.)

Eidgenössische Kriegsgewinnsteuer

(Bekanntmachung der eidg. Steuerverwaltung.)

Gemäss Art. 33 des Bundesratsbeschlusses vom 18. September 1916 ist die Kriegsgewinnsteuer für das Jahr 1915 vom Tage des Inkrafttretens des genannten Beschlusses, d. h. am 18. September 1916, für die nachfolgenden Jahre am ersten Tage nach Ablauf des Steuerjahres verfallen. Für die Steuerpflichtigen, die ihre Geschäftsjahre nicht mit dem Kalenderjahr abschliessen, gelten nach Art. 5, Abs. 3 (abgeändert gemäss Bundesratsbeschluss vom 9. November 1917), die übungsgemäss abgeschlossenen Geschäftsjahre als Steuerjahre.

In Anwendung von Art. 33, Abs. 4, des obgenannten Bundesratsbeschlusses hat das eidgenössische Finanzdepartement die Zahlungstermine für die Kriegsgewinnsteuer festgesetzt wie folgt:

Für die Steuerjahre 1915 und 1915/1916 auf 31. Mai 1917, für das Steuerjahr 1916 auf 30. November 1917, für das Steuerjahr 1916/1917 auf 31. Mai 1918, für das Steuerjahr 1917 auf 30. November 1918, für das Steuerjahr 1917/1918 auf 31. Mai 1919, für das Steuerjahr 1918 auf 30. November 1919.

Die Steuerpflichtigen haben den Steuerbetrag bis längstens zu den genannten Terminen an die eidgenössische Staatskasse oder für deren Rechnung an die schweizerische Nationalbank in bar und kostenfrei zu bezahlen. Für die Steuerbeträge, die bis zum festgesetzten Zahlungstermin nicht bezahlt werden, wird Betreibung eingeleitet, und es wird überdies, von dem auf den Zahlungstermin folgenden Tage hinweg, ein Verzugszins von 6 % berechnet, und zwar gelangt dieser Zins auch dann zur Anrechnung, wenn die definitive Einschätzung aus irgend einem Grunde erst nach dem vom Finanzdepartement festgesetzten allgemeinen Zahlungstermin erfolgt. Massgebend für die Zinsberechnung ist einzig der Termin, auf welchen die Steuer verfallen war. Ebenso hemmt die Einreichung eines Rekurses gegen die Taxation den Zinsenlauf nicht, sofern die eidgenössische Rekursbehörde nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt.

Ist ein Steueranspruch gefährdet, oder hat der Steuerpflichtige keinen Wohnsitz in der Schweiz, so kann die eidgenössische Steuerverwaltung jederzeit Sicherheit verlangen.

Jeder Steuerpflichtige erhält eine persönliche Zahlungseinladung, sei es auf Grund der erfolgten Einschätzung oder, wenn diese noch nicht stattgefunden hat, auf Grund seiner Steuererklärung, wobei die endgültige Abrechnung nach erfolgter Einschätzung vorbehalten wird. Er kann aber schon vorher Abschlagszahlungen auf den festzustellenden Steuerbetrag leisten. Für Abschlagszahlungen, die wenigstens 30 Tage vor Ablauf der festgesetzten Zahlungsfristen erfolgen, wird ein Zins von 5 % für die Zeit vom Tage der Zahlung bis zum Zahlungstermin vergütet.

Es werden jederzeit auch Vorauszahlungen auf die Kriegsgewinnsteuer späterer Steuerperioden entgegengenommen, und es wird für solche Vorauszahlungen den Steuerpflichtigen ebenfalls ein Zins von 5 % gewährt, berechnet vom Tage der Zahlung bis zum später festzusetzenden Zahlungstermin für die betreffende Steuerperiode.

Jede an die eidgenössische Staatskasse oder für deren Rechnung an die schweizerische Nationalbank geleistete Abschlagszahlung oder Vorauszahlung ist der eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern zu avisieren.

Impôt fédéral sur les bénéfices de guerre

(Avis de l'Administration fédérale des contributions.)

Conformément à l'art. 33 de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 septembre 1916, l'impôt sur les bénéfices de guerre pour l'année 1915 est échu le jour de l'entrée en vigueur de cet arrêté, c'est-à-dire le 18 septembre 1916 et pour les années suivantes le premier jour après l'échéance de l'année fiscale. Pour les contribuables qui ne clôturent pas leurs années commerciales avec l'année civile, les années commerciales clôturées selon la pratique sont considérées comme années fiscales d'après l'art. 5, al. 3 (modifié conformément à l'arrêté fédéral du 9 novembre 1917).

En application de l'art. 33, al. 4, de l'arrêté du Conseil fédéral précité, le Département fédéral des finances a fixé les délais de paiement pour l'impôt sur les bénéfices de guerre comme suit:

Pour les années fiscales 1915 et 1915/16 le 31 mai 1917, pour l'année fiscale 1916 le 30 novembre 1917, pour l'année fiscale 1916/17 le 31 mai 1918, pour l'année fiscale 1917 le 30 novembre 1918, pour l'année fiscale 1917/18 le 31 mai 1919 et pour l'année fiscale 1918 le 30 novembre 1919.

Les contribuables doivent verser le montant de l'impôt au plus tard jusqu'aux échéances ci-dessus indiquées, en espèces et sans frais à la Caisse d'Etat fédérale ou, pour le compte de cette dernière, à la Banque nationale suisse. Les montants d'impôt qui n'auraient pas été versés jusqu'au délai fixé par le Département précité feront l'objet de poursuites; de plus, il sera compté un intérêt moratoire de 6 % à partir du jour qui suit les délais de paiement. Cet intérêt est aussi porté en compte lorsque, pour une raison quelconque, la taxation définitive a lieu seulement après l'échéance générale de paiement fixée par le Département des finances. Pour le calcul de l'intérêt moratoire font règle exclusivement les délais de paiement indiqués ci-dessus, puisque l'impôt est dû à cette échéance.

De même la présentation d'un recours ne suspend pas le cours des intérêts en tant que l'autorité fédérale de recours ne décide pas expressément autre chose.

Lorsqu'un impôt dû est compromis ou que le contribuable n'a pas de domicile en Suisse, l'administration fédérale des contributions peut en tout temps demander des sûretés.

Chaque contribuable reçoit une invitation personnelle à verser son impôt, soit sur la base de la taxation préalable, soit lorsque celle-ci n'a pas encore eu lieu, sur la base de sa déclaration d'impôt; dans ce dernier cas, le règlement de compte définitif reste réservé jusqu'au moment où la taxation aura été effectuée. Mais le contribuable peut opérer d'avance des versements à compte sur le montant d'impôt à fixer. Pour les acomptes de paiement versés 30 jours au moins avant l'échéance des délais de paiement fixés, il est bonifié un intérêt de 5 % pour la période qui va du jour du versement à l'échéance du paiement.

On accepte de même en tout temps des paiements d'avance de l'impôt sur les bénéfices de guerre de périodes ultérieures; pour ces paiements d'avance, il est également accordé aux contribuables un intérêt de 5 % à compter du jour du versement jusqu'à l'échéance du paiement, échéance à fixer plus tard pour la période fiscale en question.

Lors de versements d'acomptes ou de paiements d'avance à la Caisse d'Etat fédérale ou, pour le compte de celle-ci, à la Banque nationale suisse, on avisera l'Administration fédérale des contributions à Berne.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Deutschland — Zahlung der Zölle in Gold

Für die Kalenderwoche vom 7. bis 13. September beträgt das Aufgeld 65 vom Hundert[1]).

Versicherungswesen. Der Bericht des Eidgenössischen Versicherungsamtes für das Jahr 1917 wird demnächst die Presse verlassen. Er gibt in ausführlicher Darstellung Aufschluss über den Stand und die Tätigkeit der sämtlichen in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften. Als Anhang sind ihm die Gesetze und Verordnungen betr. die Staatsaufsicht, das Versicherungsvertragsgesetz, das Kautionsgesetz und das Verzeichnis der Rechtsdomizile beigegeben. Bei Bestellung vor Ende September wird das Eidgenössische Versicherungsamt diesen Bericht gegen Nachnahme von Fr. 2. 50 zustellen. Nachher ist die Schrift nur noch zu erhöhtem Preise im Buchhandel erhältlich.

Gleichzeitig wird an die letztes Jahr erschienene III. Sammlung der Urteile in Versicherungsstreitsachen erinnert, die in Leinwand gebunden zum Preise von Fr. 12 bezogen werden kann.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1919 31. VIII.		1919 23. VIII.		1919 15. VIII.		1919 7. VIII.		1919 7. IX.		1918 7. IX.		1917 7. IX.	
	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.
Schweiz .	5	4 1/2	5	4 1/2	5 1/2	4 9/16	5 1/2	4 9/16	5	4 7/16	4 1/2	4 1/2	4 1/2	1 3/4
Paris . .	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
London. .	5	3 19/32	5	3 9/16	5	3 9/16	5	3 5/8	5	3 17/32	5	3 17/32	5	4 3/4
Berlin . .	5	3 1/16	5	3 1/16	5	3 1/16	5	3 1/16	5	3 3/16	5	4 5/8	5	4 5/8
Milano . .	5	4 3/4	5	4 3/4	5	4 3/4	5	4 3/4	5	4 3/4	5	5	5	4
Bruxelles .	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	—	—	—	—
Wien . .	5	1 3/4	5	1 3/4	5	1 3/4	5	1 3/4	5	1 3/4	5	3 3/4	5	1 1/2
Amsterdam	4 1/2	3 7/8	4 1/2	3 7/8	4 1/2	3 7/8	4 1/2	3 7/8	4 1/2	3 7/8	4 1/2	2 1/8	4 1/2	1 3/4
New-York[1])	4 3/4	6	4 3/4	4 1/2	4 3/4	6	4 3/4	6	4 3/4	5	4 3/4	6	4	5 1/2

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). [1]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[1]) — Cours du change à vue sur:)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3198; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1919	7. IX.	68.46	23.76 1/4	25.06	58.—	66.50	10.87	210.94	5.66 1/2
	31. VIII.	70.27	23.90	26.19	58.31	67.87	10.44	211.35	5.61 3/4
	23. VIII.	70.62	23.75	26.37	59.50	67.50	10.25	210.75	5.71
	15. VIII.	71.69	24.25 3/4	27.50	61.50	69.56	11.50	209.22	5.60 1/2
	7. VIII.	73.69	24.28 1/4	32.75	62.81	71.06	12.81	210.56	5.57 3/4
1918	7. IX.	82.20	21.86 3/4	68.—	67.33	—	37.37	212.17	4.49
1917	7. IX.	82.25	22.61 3/4	65.33	62.42	—	41.—	199.17	4.78 7/8
1916	7. IX.	90.70	25.37 3/4	92.37	82.78	—	60.33	216.45	5.33 1/4
1915	7. IX.	90.17	25.01 3/4	108.72	83.—	—	79.93	215.78	5.35

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.

[1]) Siehe Gesetz und Bekanntmachung über die Zollzahlung in Gold in Nr. 186 des Handelsamtsblattes vom 5. August 1919.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 86. **Neue Beitritte.** — 30. VIII. 1919. — **Nouvelles adhésions.**

Aarau: VI. 1303 Jörg-Ritter, K., Uhrmacher. — VI. 888 Zimmerli, O.

Arbon: VIIIc. 521 Konkordat Thurg. Krankenkassen. — IX. 2343 Schlappritzi, Otto, Limonadengeschäft.

Basel: V. 4498 Alkoholgegner-Bureau Basel. — V. 4495 Eidgenössisches Fürsorgeamt, Hilfsaktion zur Versorgung der Schweizer im Ausland mit Bedarfsartikeln, Zentralsammelstelle in Basel. — V. 4489 Forster, Heinrich, Forsters Institut Minerva. — V. 4492 Gloor, Gustav, Thiersteinerallee 85. — V. 4483 Guex, Alois, Fabrik für Massenstanzartikel. — V. 4040 Meury & Béguin. — V. 4494 Realschüler-Turnverein. — V. 4487 Sängervereinigung Basel. — V. 348 Schmiedlin, Hermann. — V. 136 Schwabach, Alex. F. W. — V. 4469 Spindler, Aug., & Cie. — V. 3491 Suisse-Italie, société de voyages et de transports. — V. 4499 Waldmeyer, Oskar, Elektro-medizinische Apparate. — V. 4497 Weider, Achilles, Bureaubedarfsartikel. — V. 4464 Weidmann, Gottlieb, Hauptpostfach.

Beinwil a. See: VI. 1304 Merz-Eichenberger, G., Mosterei.

Bern: III. 3069 Badertscher, G., Auto-Taxi. — III. 3072 Bartsch, W., & Dr. S. Aronowsky, Advokaturbureau. — III. 3073 Bommer & Studer, Tamina Watch. — III. 3063 Internierungsbureau Zentralmächte. — III. 3074 Kull, Gebr., & E. Hotz. — III. 2491 Sollberger, A., Metzgerei.

Biel: IVa. 1002 Hediger, Arnold F., commerçant. — IVa. 651 Schorer, A., alt Pfr. — IVa. 768 Villiger, A., Uhren und Bijouterie.

Binningen: V. 4490 Merz, Chr., Handelsgärtner.

Bottighofen: VIIIc. 517 Munz, E., Erben, untere Mühle.

Buchberg: VIIIa. 712 Gemeindegutsverwaltung.

Bühler: IX. 2338 Schneider, C., Schuhriemenfabrik.

Bülach: VIII. 6914 Ornitholog. Gesellschaft Bülach und Umgebg.

Cademario: XI. 985 Direktion des Kurhauses.

Château-d'Oex: IIb. 305 Demaurex-Rosat, F., épicerie.

Chêne-Bougeries: I. 1892 Herrmann, Ch., & Cie., liquoristes.

Feldpost: VIIIc. 518 Inf.-Regiment 31, Quartiermeister.

Frauenfeld: VIIIc. 523 Biegel, Felix, Coiffeur. — VIIIc. 519 Fenner, Grampp & Co. — VIIIc. 530 « Für das Alter », evang. Sektion Thurgau. — VIIIc. 514 Krapf, Alb., zur Libelle. — VIIIc. 540 Schreyer, Gustav, Postbeamter. — VIIIc. 529 Verband thurg. Bürgerwehren.

Frutigen: III. 3065 Baumgartner & Gottier, Elektr. Installationen.

Genève: I. 1898 Cretigny, H., 15 Av. Pt. de Rochemont. — I. 1899 de Dukszta, M., Dr., Institut internl. des Hautes Etudes et des Beaux Arts. — I. 1895 Fédération des Sociétés de secours mutuels du Canton de Genève. — I. 1891 Gessler, Emile, éditeur. — I. 1111 Givaudan, L., & Cie, Vernier. — I. 1905 Herpich, Max. — I. 1869 Ligue intern. de femmes pour la paix et la liberté. — I. 1893 Manuf. genev. de boîtes de montres. — I. 1894 Sauthier & Gaschen « Au Planteur du Brésil ». — I. 1868 Savonnerie moderne S. A. — I. 1751 S. A. des frigorifiques et glacières de Genève. — I. 1896 Trust-Film.

Grenchen: Va. 559 Roth, Schwestern, Weisswarengeschäft. — Va. 562 Wittmer, Max.

Grüze: VIIIb. 526 Schenkel-Atzenweiler, Vertretungen.

Interlaken: III. 3076 Kupferschmid, H., Bücherexperte, Unterseen.

Islikon: VIIIc. 511 Hertsch, Wilh., Stahlwerk und Stahlgrosshandlung.

Kriens: VII. 1555 Lipp-Miesch, Jos.

Langenthal: IIIa. 158 Verkehrskommission.

Laupen (Bern): III. 2830 Ruprecht, F., Landesprodukte.

Lausanne: II. 1742 Genier, Louis, inspecteur, forestier. — II. 1737 Laubscher-Zuger, L., objets d'art, articles fantaisie. — II. 1736 Lebert, René, les grands magasins de meubles du boulevard de Grancy. — II. 1737 Mack, R., maison, objets d'art etc. — II. 1741 Union commerciale, Jean Chavanon.

Lostorf: Vb. 231 Annaheim, Hans, z. Central.

Lugano: XI. 992 Cooperativa sindacale di consumo. — XI. 989 Kessel, Walter. — XI. 997 Piazzoli, Riccardo, concessionario esclusivo per la Svizzera di E. Martinazzi & C. di Torino.

Luzern: IX. 2333 Bottaioli, Arthur. — VII. 1551 Skoruppa-Schmid, Zahnarzt.

Meiringen: III. 3034 Leuthold, J., Stockfabrikant. — III. 2652 Sektion Oberhasli des Schweizer Alpen-Club.

Menznau: VII. 1552 Vereinigte Genossenschaft Menznau und Umgebung.

Münchwilen: VIIIc. 513 Geissbühler, J., Sekundarlehrer.

Netstal: IXa. 345 Kino A.-G.

Neuhausen (Sch.): VIIIa. 720 Preysch-Huber, A.

Neuveville: IVa. 720 Ammann, T., Pfr.

Nidau: IVa. 48 Kneubühler, E., représentant.

Oberdiessbach: III. 3083 Moser, Joh., Velos und Nähmaschinen en gros.

Oberwinterthur: VIIIc. 528 Holzbrikett A.-G.

Olten: Vb. 402 Flückiger-Sager, E. — Vb. 401 Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule Olten. — Vb. 399 Millenet, Robert.

Reinach (Aarg.): VI. 1307 Bauhofer, Ernst, Kunst- und Bauschlosserei.

Rheineck: IX. 1701 Landw. Schule Custerhof.

Rohrbach: IIIa. 291 Lanz, E., Metzgermeister.

Romanshorn: VIIIc. 515 Egloff-Wüger, A., Bürsten- und Holzwaren. — VIIIc. 522 Ornithologischer Verein Romanshorn und Umgebung. — VIIIc. 510 Steinle, J., Mineralwasserfabrik.

Rüschlikon: VIII. 6929 Hähnle, M., Vertretungen.

Samaden: X. 385 Marschall, A., Orfèvrerie, Galvanotechnische Werkstätte.

St. Gallen: IX. 2341 Tanner, Hans, Kaufmann.

La Sarraz: II. 1738 Furrer, Emile, inspecteur d'assurance.

Schaffhausen: VIIIa. 213 Apotheke zum Glas. — VIIIa. 719 Hunn, J. — VIIIa. 718 Revisionsverband der Geldinstitute des Kantons. — VIIIa. 520 Soldaten-Verein.

Sissach: V. 4486 Eger, Sam., Drechslerei.

Solothurn: Va. 561 Lonys & Häusler, Mechanische Werkstätte. — Va. 564 Wyler-Howald, A.

Steckborn: VIIIa. 715 Füllemann, J., Modellfabrik. — VIIIc. 512 Verkehrsverein Untersee, Rhein und Umgebung.

Teufen (App.): IX. 2340 Steueramt.

Thalwil: VIII. 6936 Weist, Oskar, Uhrmacher.

Thun: III. 3070 Zysset & Grimm, Ingenieurbureau und Bauunternehmung.

Tour-de-Peilz: IIb. 311 Bény, H., produits chimiques.

Twann: IVa. 998 Baerfuss, E., Schweiz. Drahtbürstenfabrik.

Uzwil: IX. 1653 Rossel, Georges.

Vevey: IIb. 248 Ley, J., à la Confiance. — IIb. 312 Ruedin, Marie, chaussures.

Wängi: VIIIc. 524 S. O. G. Abteilung: Kaninchenzucht, Versicherungswesen.

Wallisellen: VIII. 6925 Kunze, J., & Co., Agentur.

Wattenwil: III. 2915 Bauern- und Bürgerpartei, Amtssektion Seftigen.

Weinfelden: VIIIc. 527 Thür, Pius, Zahnarzt. — VIIIc. 525 Zürcher, Joh., Färberei und chem. Waschanstalt.

Wil (St. G.): IX. 2336 Egli, Gallus, Broderies. — IX. 2342 Schmid, Rudolf, Conditorei- und Zuckerwaren-Spezialitäten.

Winterthur: VIIIb. 622 « Konkordia » Krankenkasse des schweiz. kathol. Volksvereins, Sektion Winterthur. — VIIIb. 623 Regionalkomitee des S. F. A. V. der Ostschweiz.

Zürich: VIII. 6939 Bech, Isidor, Weinhandlung. — VIII. 6876 Beck, M. H., Möbelschreinerei. — VIII. 6940 Bertschinger, J., Armensekretär. — VIII. 6885 Genossenschaft Thalacker. — VIII. 6927 Gloor, Friedr., Vertretungen. — VIII. 6944 Kaufmann, Ed., Seifen. — VIII. 6862 Lotterie zugunsten einer Pensionskasse f. d. Angest. der Sihltalbahn. — VIII. 6935 Ottone, Armand, chimiste diplômé. — VIII. 6928 Rappaz, Chs., Obst en gros. — VIII. 6931 Schweiz. Drogisten-Verein, Sekt. Zürich. — VIII. 6892 Walti, Emil, Buchdruckerei. — VIII. 6951 Wehrli-Wirz, H., Tapezierer, Papier en gros. — VIII. 6900 Zürcher Kantonal-Verband der Vereine vom Blauen Kreuz.

Elberfeld: V. 4458 Mühlhausen & Cie.

Weimar: V. 4478 Schriftsteller-Zeitung, Rothe & Co.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

„RHENUS" Transport-Gesellschaft

BASEL

Mannheim - Mainz - Frankfurt a. M. - Köln - Düsseldorf - Rotterdam - Antwerpen

Spedition

Sammelverkehre — Lagerung — Verzollung — Versicherung

Rheinschiffahrt

Eilgüterdampfer-Verkehr mit Verladung über Strassburg/Kehl nach und von allen Rheinstationen bis Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen

Schleppschiffahrt von Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen-Duisburg/Ruhrort und dem Mittelrhein nach dem Oberrhein bis **Basel**, sowie umgekehrt in Verbindung mit der

Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft vorm. Fendel
Mannheim-Ludwigshafen a. Rh.-Duisburg-Ruhrort-Rotterdam-Antwerpen

Durchfrachten nach und von allen kontinentalen Plätzen und **Uebersee.** (1908 Q) 888

Import- und Export-Verkehr

Kantonalbank von Bern

Hauptsitz: **Bern**

Zweiganstalten:
St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut, Münster, Interlaken, Herzogenbuchsee, Delsberg

Agenturen in:
Tramlingen, Neuenstadt, Noirmont, Saignelégier, Laufen, Malleray, Meiringen

Staatsgarantie

Geschäftszweige:

Annahme von Gelddepositen:
in laufender Rechnung,
gegen Einlagescheine (Büchlein),
gegen Kassascheine zum Zinssatze von 4¾%.

Eröffnung von Krediten in laufender Rechnung, gesichert durch Grundpfand, Hinterlage von Wertschriften oder Personalbürgschaft.

Gewährung von Darlehen und von

Vorschüssen in Wechselform
gegen Hinterlage von Wertschriften oder Bürgschaft.

Diskontierung und Inkasso von Wechseln, auf die Schweiz und das Ausland.

Ausstellung von Mandaten auf schweiz. Bankplätze.

Ausstellung von Anweisungen, sowie von Kreditbriefen auf das Ausland.

An- und Verkauf von Wertschriften.

Aufbewahrung von Wertsachen.

Vermietung von Stahlschrankfächern.

Entgegennahme von Zeichnungen bei Anleihens-Operationen.

Uebernahme von Kautionen gegenüber Amtsstellen und Syndikaten. ,947 (3113 Y)

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL	ZÜRICH	CHUR
Falknerstr. 7	Escherhaus 360	b. Obertor
Tel. 5161	Tel. H. 420	Tel. 428

Ordnen, Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; **eidg. und kantonale Steuersachen und Rekurse**; briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Vermögensverwaltg.; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Crin végétal

Prix et échantillon sur demande

HILGONECHE

SOCIÉTÉ RÉGULIÈRE COLLECTIVE

Puerta del Sol 14, MADRID

Adresse télégr.: „Hilgoneche" 2108

AVIS

Le livret de la **Banque Populaire Suisse, à Lausanne, n° 13905,** au nom de Mademoiselle **Renée Fornerod,** sténo-dactylographe, à **Lausanne,** est **égaré.** Le porteur actuel de ce carnet est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Populaire Suisse, à Lausanne. Passé ce délai, le dit livret sera annulé et il en sera délivré un duplicata. (34202 L) 2437

Lausanne, le 3 septembre 1919.

Banque Populaire Suisse.

Buchen-Meilerholz-Kohlen

vorzüglich für Industrie, kann verbindlich liefern waggonweise (4607 Lz) 2327

Karl Schuler-Arnold, Holzkohlerei, Seewen-Schwyz

5 % II. Eidg. Mobilisationsanleihe von 1914

von Fr. 50,000,000.—

Kapitalrückzahlung auf 1. Dezember 1919

Infolge der heute stattgefundenen ersten Verlosung gelangen auf 1. Dezember 1919 aus dem obgenannten Anleihen nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung:

540 Titel à Fr. 100.— Lit. A

Nr.	61— 80	1741—1760	5561— 5580	11061—11080
	341— 360	1761—1780	7421— 7440	11781—11800
	421— 440	1921—1940	7541— 7560	12421—12440
	741— 760	2121—2140	8141— 8160	12681—12700
	1021—1040	2361—2380	10061—10080	12741—12760
	1141—1160	3681—3700	10721—10740	12761—12780
	1421—1440	3881—3900	11001—11020	

920 Titel à Fr. 500.— Lit. B

Nr.	14201—14220	18881—18900	24781—24800	31561—31580
	14861—14880	19021—19040	24941—24960	31601—31620
	14901—14920	19341—19360	26001—26020	31781—31800
	15021—15040	20981—21000	26581—26600	32841—32860
	16281—16300	21661—21680	27121—27140	33221—33240
	16921—16940	21841—21860	27161—27180	33341—33360
	17101—17120	23021—23040	27761—27780	33421—33440
	17121—17140	23141—23160	28561—28580	33681—33700
	17741—17760	23981—24000	29301—29320	34561—34580
	18081—18100	24601—24620	30461—30480	34741—34760
	18681—18700	24641—24660	31081—31100	
	18821—18840	24721—24740	31341—31360	

1600 Titel à Fr. 1000.— Lit. C

Nr.	35901—35920	43601—43620	52081—52100	60201—60220
	36261—36280	43981—44000	52641—52660	60361—60380
	36301—36320	44261—44280	52981—53000	60541—60560
	36981—37000	44801—44820	53581—53600	61681—61700
	37081—37100	44961—44980	54041—54060	62461—62480
	37101—37120	45801—45820	54541—54560	62541—62560
	37621—37640	46121—46140	54561—54580	62781—62800
	37641—37660	46241—46260	55801—55820	63081—63100
	39781—39800	46381—46400	55821—55840	63221—63240
	39921—39940	46641—46660	56021—56040	63441—63460
	40301—40320	47201—47220	56421—56440	63721—63740
	40401—40420	47261—47280	56601—56620	64281—64300
	40581—40600	47481—47500	56721—56740	66421—66440
	41121—41140	47681—47700	56821—56840	68141—68160
	41401—41420	47841—47860	57641—57660	68261—68280
	41961—41980	48021—48040	57701—57720	68301—68320
	42441—42460	48241—48260	58401—58420	69561—69580
	42481—42500	49881—49900	58881—58900	70841—70860
	42741—42760	49901—49920	59001—59020	71501—71520
	43061—43080	50981—51000	59621—59640	72841—72860

Die Einlösung vorbezeichneter 3060 Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 2,114,000.— erfolgt gemäss Anleihensbedingungen
bei der Eidgenössischen Staatskasse, 2445
bei allen schweizerischen Kreispost- und Zollkassen,
bei den Kassen der schweizerischen Nationalbank,
bei den Kassen der hiernach bezeichneten Banken:
Kantonalbank von Bern, Schweiz. Kreditanstalt, Schweiz. Bankverein, Union financière de Genève, Eidg. Bank A.-G., Basler Handelsbank, A.-G. Leu & Cie., Schweiz. Bankgesellschaft, Schweiz. Volksbank und bei sämtlichen Kantonalbanken.

Bern, den 1. September 1919.

Eidgenössisches Finanzdepartement.

IIe Emprunt fédéral 5 % pour la mobilisation

de fr. 50,000,000 de 1914

Remboursement de capital au 1er décembre 1919

Ensuite du premier tirage qui a eu lieu aujourd'hui, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès le 1er décembre 1919 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

540 Titres à fr. 100, Lit. A

N°	61— 80	1741—1760	5561— 5580	11061—11080
	341— 360	1761—1780	7421— 7440	11781—11800
	421— 440	1921—1940	7541— 7560	12421—12440
	741— 760	2121—2140	8141— 8160	12681—12700
	1021—1040	2361—2380	10061—10080	12741—12760
	1141—1160	3681—3700	10721—10740	12761—12780
	1421—1440	3881—3900	11001—11020	

920 Titres à fr. 500, Lit. B

N°	14201—14220	18881—18900	24781—24800	31561—31580
	14861—14880	19021—19040	24941—24960	31601—31620
	14901—14920	19341—19360	26001—26020	31781—31800
	15021—15040	20981—21000	26581—26600	32841—32860
	16281—16300	21661—21680	27121—27140	33221—33240
	16921—16940	21841—21860	27161—27180	33341—33360
	17101—17120	23021—23040	27761—27780	33421—33440
	17121—17140	23141—23160	28561—28580	33681—33700
	17741—17760	23981—24000	29301—29320	34561—34580
	18081—18100	24601—24620	30461—30480	34741—34760
	18681—18700	24641—24660	31081—31100	
	18821—18840	24721—24740	31341—31360	

1600 Titres à fr. 1000, Lit. C

N°	35901—35920	43601—43620	52081—52100	60201—60220
	36261—36280	43981—44000	52641—52660	60361—60380
	36301—36320	44261—44280	52981—53000	60541—60560
	36981—37000	44801—44820	53581—53600	61681—61700
	37081—37100	44961—44980	54041—54060	62461—62480
	37101—37120	45801—45820	54541—54560	62541—62560
	37621—37640	46121—46140	54561—54580	62781—62800
	37641—37660	46241—46260	55801—55820	63081—63100
	39781—39800	46381—46400	55821—55840	63221—63240
	39921—39940	46641—46660	56021—56040	63441—63460
	40301—40320	47201—47220	56421—56440	63721—63740
	40401—40420	47261—47280	56601—56620	64281—64300
	40581—40600	47481—47500	56721—56740	66421—66440
	41121—41140	47681—47700	56821—56840	68141—68160
	41401—41420	47841—47860	57641—57660	68261—68280
	41961—41980	48021—48040	57701—57720	68301—68320
	42441—42460	48241—48260	58401—58420	69561—69580
	42481—42500	49881—49900	58881—58900	70841—70860
	42741—42760	49901—49920	59001—59020	71501—71520
	43061—43080	50981—51000	59621—59640	72841—72860

Le remboursement de ces 3060 obligations, d'ensemble fr. 2,114,000, aura lieu suivant les conditions de l'emprunt
à la Caisse d'Etat fédérale,
à toutes les caisses d'arrondissement des douanes et des postes,
à la Banque Nationale Suisse et ses succursales et agences,
aux caisses des banques suivantes:
Banque Cantonale de Berne, Crédit Suisse, Société de Banque Suisse, Union financière de Genève, Banque Fédérale S. A., Banque Commerciale de Bâle, S. A. Leu & Co., Union de Banques Suisses, Banque Populaire Suisse et toutes les Banques cantonales suisses.

Berne, le 1er septembre 1919.

2445 | **Département fédéral des finances.**

5 % Anleihen der Brauerei zum Cardinal in Basel

Obligationen-Rückzahlung

Infolge Verkaufs der Liegenschaft zum Cardinal (Freie Strasse 36 sowie Pfluggasse 4 und 8) sind heute in Anwesenheit eines Notars und gemäss den Bestimmungen des Anleihevertrages folgende Obligationen des 5 % Anleihens von Fr. 1,500,000.— vom Jahre 1914 zur Rückzahlung gezogen worden:

Nrn.	1— 50	201—250	951—1000	1351—1400
	101—150	551—600	1051—1100	1451—1500
	151—200	601—650	1101—1150	

Total 550 Obligationen à Fr. 1000.— = Fr. 550,000.—

Die Rückzahlung erfolgt am 30. September 1919 (dem Tage der Fertigung des Liegenschafts-Verkaufs) al pari plus Zins, also zu Fr. 1012.50 per Obligation inklusive laufender Coupon,
an den Kassen der Herren **Zahn & Cie.**
und an den Kassen der Herren **Lüscher & Cie.**

Von diesem Tage an hört die Verzinsung dieser Obligationen auf.

Basel, den 5. September 1919.

(5462 Q) 2449' **Der Verwaltungsrat der Brauerei zum Cardinal.**

Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Meilen A. G.

(vormals Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern

Obligationen-Auslosung

In der am 2. September 1919 unter der Kontrolle eines Notars erfolgten Ziehung wurden gemäss dem Anleihensvertrag vom 1. September 1903 folgende 10 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1919 ausgelost:

Nr. 1, 6, 12, 26, 94, 123, 128, 227, 230, 267.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt spesenfrei am 31. Dezember 1919 bei der Tit. Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich und Bern. Vom 31. Dezember 1919 hinweg werden dieselben nicht mehr verzinst.

Bern, den 5. September 1919.

2446 | **Der Verwaltungsrat.**

Schweizerischer Dörrerei-Verband in Liq.

Bekanntmachung

Der Schweizerische Dörrerei-Verband mit Sitz in St. Gallen hat in der Generalversammlung vom 29. August 1919 beschlossen, in Liquidation zu treten. 2425 |

Auf Grund von Art. 665 O. R. werden die Gläubiger dieser Gesellschaft aufgefordert, ihre Forderungsansprüche anzumelden.

St. Gallen, den 2. September 1919.

Schweizerischer Dörrerei-Verband in Liq.
Der Präsident: **M. Müller.**

Usines Electrochimiques de Hafslund

Avis de paiement de dividende

MM. les actionnaires sont informés que l'assemblée générale du 5 septembre a fixé à 10 % le dividende de l'exercice 1918/19 qui sera payable en

fr. 50 par action

à partir du 5 septembre 1919, au siège social, 1, Rue de la Poste, à Genève, et à la Société de Banque Suisse, à Genève, contre présentation du coupon N° 13. (6513 X) 2450 |

Le conseil d'administration.

Japanische Export-Produkte

jeder Art

Direkter Import durch alt-eingeführte Schweizerfirma

Siber, Hegner & Co, Zürich

mit Zweigniederlassungen in

Yokohama, Tokyo, Kobe

Seit über 50 Jahren in Japan ansässig

(2069 Z) 1403

S. A. d'Editions pour la Suisse et l'Etranger

Avis est donné que l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires régulièrement convoquée (Feuille d'Avis officielle du canton de Genève, N° 183, page 8618), le mardi 2 septembre 1919, à dix heures du matin, au siège social, a prononcé la dissolution de la

S. A. d'Editions pour la Suisse et l'Etranger.

Les créanciers sont sommés de produire leurs créances.

(40256 X) 2440! **Le liquidateur.**

2° AVVISO DI CONVOCAZIONE

Società Anonima per la Ferrovia Mendrisio-Stabio-Confine

Il consiglio d'amministrazione della Società avvisa che l'**assemblea generale ordinaria** (che per mancanza del numero legale non ha potuto deliberare nel giorno 31 agosto u. s.), è riconvocata per

domenica 5 ottobre p. f., alle ore 10 ant.,

nella sala del consiglio comunale di **Mendrisio**, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1° Conto-reso 1917-1918.
2° Nomina di un membro del consiglio d'amministrazione in sostituzione del defunto sig. Giuseppe Bolzani.
3° Nomine di sostituzione dei due membri scadenti. 2461 l

Nella suddetta riunione l'assemblea, a tenore dell'art. 28 dello statuto, potrà validamente deliberare qualunque sia il numero degli azionisti e delle azioni rappresentate.

Il bilancio ed il rapporto della commissione di verifica si trovano a disposizione degli azionisti presso la cancelleria municipale di Mendrisio.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il presidente: Avv. **Achille Borella.** Il segretario: **L. Andina.**

Industrie générale du papier S. A., à Renens

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour **le samedi 20 septembre 1919,** à 10 heures du matin, au bureau de **J. Deschamps, Grand-Chêne 5, à Lausanne**

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation des comptes. Rapport du conseil d'administration. Votation.
2. Rapport des contrôleurs. Votation.
3. Opération financière.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles. 2451' (13886 L)

Immédiatement après:

assemblée générale extraordinaire

ORDRE DU JOUR:

Augmentation du capital. Modification des statuts.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont déposés au bureau de J. Deschamps, Grand-Chêne 5, où ils peuvent être consultés. Pour assister à l'assemblée, chaque actionnaire doit déposer ses actions en mains de J. Deschamps, administrateur, Grand-Chêne 5, pour le 18 septembre courant.

Renens, le 5 septembre 1919.

Le conseil d'administration.

Aufforderung

Nachdem die A.-G. Hotel Strela, Davos-Platz, gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. August 1919 in Liquidation getreten ist, werden sämtliche Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis **längstens 30. September a. c.** an Herrn **Dr. Fritz Fuchs,** Davos-Platz, einzureichen.

Gleichzeitig werden die Aktionäre ersucht, Ihren Aktienbesitz mit Nummernangabe bei Genanntem anzumelden. 2462

Davos-Platz, 4. September 1919.

Hotel Strela A.-G. in Liq.
Adolf Müller. Dr. Fritz Fuchs.

Tuchfabrik Wädenswil A.-G.

Emission von 600 neuen Aktien von nom. Fr. 1000.—

Die ordentliche Generalversammlung der Tuchfabrik Wädenswil A.-G. vom 28. Dezember 1918 hat zum Zwecke der Vermehrung der eigenen Betriebsmittel die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 900,000. — auf Fr. 1,500,000. — durch Emission von 600 neuen Aktien N° 901—1500 à nom. Fr. 1000. — beschlossen.

Die neuen Aktien lauten wie die bisherigen auf den Inhaber. Sie sind spätestens auf den 1. Oktober 1919 voll einzuzahlen und von diesem Tage an, also erstmals für das Geschäftsjahr 1919/20, voll dividendenberechtigt. Sie sind hinsichtlich der Stimmberechtigung vom Momente der Volleinzahlung an (1. Oktober 1919) den alten Aktien gleichgestellt.

Die neuen Aktien **N°. 901—1500** werden hiermit **ausschliesslich den Inhabern der alten Aktien N°. 1—900** der Tuchfabrik Wädenswil A.-G. zum Bezuge angeboten. **Eine öffentliche Subskription findet nicht statt.**

Die Zeichnungsbedingungen sind folgende:

Die Aktionäre sind berechtigt, auf je 3 alte Aktien 2 neue zum Preise von

Fr. 1000.—

zu zeichnen. — Die eidgenössische Stempelsteuer trägt die Gesellschaft.

Die Anmeldungen für die Ausübung des Bezugsrechtes sind in der Zeit vom

8.—15. September 1919

bei einer der unten verzeichneten Anmeldestellen einzureichen, bei welchen die erforderlichen Formulare für Zeichnungsscheine bezogen werden können.

Die Nummern der alten Aktien sind in arithmetischer Reihenfolge anzugeben. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die Vorlage der Aktientitel zu verlangen, falls dieselben Nummern wiederholt angemeldet werden sollten.

Die Einzahlungen auf die gezeichneten Aktien haben bis zum 1. Oktober 1919 bei den Zeichnungsstellen zu erfolgen, die Zeichner erhalten für ihre Zahlung eine Quittung, welche später gegen die definitiven Aktientitel umgetauscht wird.

Für Zahlungen vor dem 1. Oktober 1919 werden 5 % Zinsen p. a. vergütet, für verspätete Einzahlungen dagegen 6 % Verzugszinsen p. a. belastet.

Aktionäre, welche bis zum 1. November 1919 ihr Bezugsrecht nicht angemeldet oder die gezeichneten Aktien nicht liberiert haben, verlieren den Anspruch auf die neuen Aktien.

Die Gesellschaft ist berechtigt, über die so frei werdenden Aktien zu verfügen.

Wädenswil, den 25. August 1919.

Namens des Verwaltungsrates
der
Tuchfabrik Wädenswil A.-G.
Der Präsident: **J. Treichler.**

2410'

Anmelde-Stellen

bei welchen die Zeichnungsscheine bezogen, die Subskriptionen eingereicht und die Einzahlung für die neuen Aktien auf den im Prospekte angegebenen Einzahlungstermin hin geleistet werden können, sind:

in **Wädenswil:** **Bank Wädenswil,**
in **Zürich:** **Schweiz. Bankgesellschaft,**
Schweiz. Kreditanstalt,
in **Winterthur:** **Schweiz. Bankgesellschaf.**

Società Navigazione e Ferrovie pel Lago di Lugano

Gli azionisti della società sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per **giovedì 25 settembre 1919, alle ore 2 pom., presso la direzione, al Cantiere di Cassarate,** per deliberare sulle seguenti

TRATTANDE:

1. Constatazione dell'accettazione delle proposte concordatarie da parte dei creditori e conseguente deliberazione di riduzione dell'attuale capitale-azioni, ordinarie e privilegiate, a fr. 68,750, con postergazione di rango.
2. Emissione di nuovo capitale privilegiato per fr. 921,750, da consegnarsi ai creditori, in forza ed alle condizioni della proposta di concordato.
3. Conseguente modificazione degli art. 4 e 18 dello statuto.

Gli azionisti che intendono prendere parte all'assemblea o farvisi rappresentare, dovranno, a norma dell'art. 14 dello statuto, depositare le rispettive azioni, almeno 8 giorni prima, presso la Banca della Svizzera Italiana. (10448 O) 2468

LUGANO, 8 settembre 1919.

Pel consiglio d'amministrazione,
Il presidente: **G. Blankart.**

Herr Geheimer Kommerzienrat **August Dürr in Karlsruhe** ist durch sein am 14. August erfolgtes Ableben aus dem Aufsichtsrat der Anstalt ausgeschieden. 2460 l

Herr Staatsrat **Karl Weingärtner,** Ministerialdirektor im Ministerium des Innern zu **Karlsruhe,** ist in den Aufsichtsrat der Anstalt eingetreten.

Karlsruhe, den 4. September 1919.

Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit
vormals Allgemeine Versorgungs-Anstalt.

ROBERT AEBI & Co, Zürich

Ingenieurbureau

Baumaschinen und Werkzeuge

Hebezeuge jeder Art

Rollbahn-Material

(553 Z) 252.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne